info@gambia-verein.org

Stand: 31.12.2020

Rechenschaftsbericht des Vorstandes über seine Tätigkeiten im Jahr 2020

Das Jahr 2020 war unser schwerstes und dennoch erfolgreichstes Jahr. Meist war nur ein virtueller Austausch möglich, dennoch konnten viele Projekte realisiert bzw. weitergeführt werden.

Unser Flohmarkt fand ebenfalls nur online statt, war dennoch einer der erfolgreichsten unserer Arbeit. Insgesamt konnten wir konnten 3.045 Euro für unsere Projekte einsetzen. Auch andere Veranstaltungen wie beispielsweise unsere Mitgliederversammlung konnten leider nicht stattfinden. Damit fehlten Einnahmen aus dem Verkauf afrikanischer Souvenirs und selbstgebastelter Handwerksartikel. Auch diese dringend notwendigen Einnahmen wurden online kompensiert.

Der jährliche Einsatz zur Schulgeldzahlung musste für die deutschen Helfer ausfallen. Wir freuen uns umso mehr, dass die Schulgeldzahlung zum ersten Mal seit unserer Gründung ohne Team erfolgreich abgeschlossen wurde. Das haben wir zum großen Teil unserem Mitarbeiter vor Ort, Ebrima (Rise) Bah, zu verdanken. Die Auszahlungen erfolgten etappenweise und wurden vom Vorstand in Zusammenarbeit mit Rise organisiert. An fast alle Patenkinder und deren Familien wurde das Geld zur Schulförderung und Familienhilfen ordnungsgemäß ausgezahlt. Nur in einem Einzelfall kam es zu Problemen bei der Auszahlung an ein Patenkind. Der Sponsor wurde darüber informiert und das weitere Vorgehen mit dem Vorstand besprochen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Mitarbeiter Rise. Ohne ihn hätte eine Schulgeldzahlung nicht stattfinden können. Selbstverständlich hat auch er die Auszahlungen fotografisch festgehalten und alle Fotos und Belege an den Vorstand gesandt.

Zurzeit unterstützen wir mithilfe von Sponsoren 162 Patenkinder an über 50 verschiedenen Schulen. Nach dem laufenden Schuljahr 2020/2021 werden voraussichtlich 23 Patenkinder die Schule nach der 9. oder 12. Klasse beenden und aus dem Sponsoringprogramm ausscheiden.



"Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

www.gambia-verein.org info@gambia-verein.org

Wir konnten in 2020 acht Kinder aus dem Süden neu in unser Programm aufnehmen. Die Anfragen für Patenkinder aus dem Süden erreichen uns hauptsächlich über unsere Vereinsseite auf Facebook. Wir fordern dann zunächst alle relevanten Daten, das letzte Zeugnis und ein Foto des Kindes an. Erst wenn uns diese Information vorliegen, bitten wir unseren Mitarbeiter vor Ort, die Familie zu besuchen, die Daten zu überprüfen und uns eine Rückmeldung bezüglich der Lebenssituation zu geben. Anschließend entscheidet der Vorstand über eine Aufnahme in das Programm. Leider konnten wir aus Kapazitätsgründen nicht allen Anfragenden eine positive Rückmeldung geben.

Für das Jahr 2021 planen wir die Aufnahme von fünf Kindern der Sareh Marie Dobo Lower Basic School auf der Nordbank. Hier haben wir eine Anfrage erhalten und zunächst die Daten der Kinder sowie deren Zeugnisse angefordert.

Momentan sind alle Patenkinder unseres Programms vermittelt und wir hoffen, dass wir auch in 2021 schnell Sponsoren für die neu aufgenommenen Kinder finden werden.

Wir sind glücklich, dass wir gerade in diesem schweren Jahr 2020 in Ndofan auf der Nordbank Toiletten für die Basic Circle School bauen konnten. Auch unser FAP war zwei Mal wöchentlich, außer im Urlaub besetzt und hat die Grundversorgung in Ndofan ermöglicht. Zu guter Letzt haben wir unser neues Projekt Kunkujang auf die Beine gestellt. Dank der engagierten Projektleitung wurde das in zwei Teilen zu betrachtende Projekt finanziert und hat eine große Menge neuer Helfer, Unterstützer und Förderer gewonnen. So sehen wir optimistisch und positiv auf die Fertigstellung des neuen Darra und damit ein Zuhause für ca. 50 Mädchen und 12 Jungs. In 2021 führen wir die Einrichtung weiter und verbessern nach dem bereits umgesetzten Mülltonnen- und Hygienekonzept sicher noch das ein oder andere.

Auch die angegliederte Sheikh Tihami Klinik ist für uns zu einem zweiten medizinischen Standbein geworden. Anfangs haben wir nur unsere medizinischen Notfälle dort behandeln lassen. Nach einem Jahr vertrauensvoller Zusammenarbeit unterstützen wir mit der Klinik zusammen ein Diabetes-Programm für sehr arme Menschen und die Malaria-Versorgung. Dazu zählt auch die Ausstattung eines Labors und die Einrichtung der Erweiterung der Klinik.

Corona und der lange Lockdown haben Gambia stark erschüttert. Die meisten Menschen wurden arbeitslos. Gambia ist wirtschaftlich stark vom Tourismus abhängig ist. Die meisten Jobs rund um den Tourismus, wie Hotel, Gastronomie, Taxi, Markt und Souvenirs,



"Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

www.gambia-verein.org info@gambia-verein.org

Anja Schütz, geb. Baier

Ich bin am 5. Juli 1977 geboren und eines der Gründungsmitglieder des GBG im Jahr 2006. Ich habe bereits meine zweite Schulpatenschaft im Verein. Seit 2011 bin ich nicht nur für die Öffentlichkeitsarbeit, sondern auch als Vorsitzende des Vereins tätig. Auch in Zukunft möchte ich mithilfe meiner Mitstreiter aktiv an der Erreichung der gesetzten Ziele des GBG weiterarbeiten.

Gudrun Speer

Ich wurde am 6. März 1952 geboren und bin seit 2013 Mitglied im Verein. Seitdem habe ich im Vorstand die Aufgabe des Finanzers übernommen. Im Vorfeld habe ich mich ausführlich mit den gesetzten Zielen des Vereins beschäftigt und habe auch weiterhin den Willen und Wunsch aktiv bei der Umsetzung der gesetzten Ziele beizutragen.